

Vorstellung

Geschrieben von: Administrator

- Aktualisiert Sonntag, den 15. Mai 2011 um 10:23 Uhr

Burkhard Wolk

wurde 1949 in Varel (Oldenburg) geboren. An der Musikhochschule in Berlin studierte er klassische Gitarre und Jazz bei Rosemarie Ecke und Jürgen Kliem. 1982 war er Preisträger des Internationalen Gitarrenfestivals in Volos, Griechenland. An der Kölner Musikschule vervollständigte Burkhard Wolk seine Studien bei Tadashi Sasaki und Werner Kämmerling und schloß 1986 mit der künstlerischen Reifeprüfung ab. 1985 gründete er zusammen mit Thomas-Friedrich Kirchhoff das Albéniz-Guitar-Duo. Konzertante Tätigkeit führte Wolk nach Italien, England, Polen, Ungarn, in die UDSSR, die DDR und überall nach Deutschland. Er veröffentlichte zahlreiche Schallplatten, u. a. als Solist mit Werken von J. S. Bach und mit dem Albéniz-Guitar-Duo.

Seit über zehn Jahren sind Burkhard Wolks besondere Spezialität die 24 Vertonungen der "Caprichos de Goya" des selten gehörten Komponisten Mario Castelnuovo-Tedesco. Seit 2002 gehört Wolk dem KuKuk an und ist damit beinahe ein Gründungsmitglied. Im Jahre 2006 begann die Zusammenarbeit mit dem Perkussionisten und KuKuK-Vorsitzenden Michael von Hoesslin.